



Sammlung Theaterzettel

Endlich hat er es doch gut gemacht!

**Meddlhammer, Albin Johann Baptist von
1868-01-24**

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

Nutzungsbedingungen

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an marchivum@mannheim.de.



Nr. 64. Freitag, den 24. Januar 1868.

Musreden lassen.

Lustspiel in einem Aufzuge von Rod er ich Benedix.

Rosamunde Wermsdorf
 Gottlieb Wermsdorf, ihr Bruder
 Hedwig, seine Tochter
 Zerbst
 Herzberg
 Zwiesel, Friseur
 Anna, Putzmacherin
 Malchen, Rosamundens Dienerin

Frau Koche.
 Herr Werner.
 Fräul. Klär.
 Herr Bauer.
 Herr Eichrodt.
 Herr Janson.
 Fräul. E. Bissinger.
 Fräul. A. Bissinger.

Hierauf:

Endlich hat er es doch gut gemacht.

Lustspiel in drei Abtheilungen von Ubi ni.

Hauptmann von Schlögel, außer Dienst
 Rosa, seine Tochter
 Zettchen, deren Kammermädchen
 Wilhelm, des Hauptmanns Neffe
 Baron Braunthal
 Carl, sein Sohn
 Herr von Eckerchen, reicher Gutsbesitzer
 Madame Niedlich, dessen Haushälterin
 Brand, dessen Kammerdiener
 Eduard
 Marianne } in dessen Hause
 Mengler, pensionirter Fleischsteuer-Kassenschreiber
 Schackwitz, Gastwirth zum blauen Löwen
 Christian, Bedienter des Hauptmanns
 Bedienter

Herr Werner.
 Fräul. Kläger.
 Fräul. Klär.
 Herr Mejo.
 Herr Mühlendorfer.
 Herr Michelsen
 Herr Jacobi.
 Frau Koche.
 Herr Bauer.
 Herr Eichrodt.
 Fräul. A. Bissinger.
 Herr Pichler.
 Herr Knapp.
 Herr Janson.
 Herr Müdlinger.

Die Handlung geschieht abwechselnd auf den Landhäusern des Hauptmanns und des Herrn von Eckerchen.

Anfang 6 Uhr. Ende nach halb 9 Uhr. Kassen-Eröffnung halb 6 Uhr.

Eintrittspreise:

Sperresitze in der Reserve-Loge des ersten Ranges	1 fl. 45 kr.	Reserveloge des 2. Ranges hint. Raum —	fl. 36 kr.
Sperresitze in der Reserve-Loge des zweiten Ranges	1 fl. — kr.	Parterre	— fl. 36 kr.
Sperresitze im Parquet	1 fl. — kr.	Reserveloge des dritten Ranges	— fl. 30 kr.
		Gallerie-Loge	— fl. 24 kr.
		Gallerie	— fl. 12 kr.

Billette zu den Sperresitzen im Parquet und in der Reserve-Loge des ersten und zweiten Ranges werden auf dem Hoftheater-Bureau im Voraus abgegeben, aber nicht wieder zurückgenommen. Die Eintrittskarten zu sämtlichen Plätzen gelten nur für die Vorstellung, für welche sie gelöst sind.

Eisenbahnfahrten:

Abends 8 Uhr 45 Minuten von Mannheim	nach Ludwigshafen.
" 9 " — " " "	Ludwigshafen " Speyer u. Neustadt.
" 9 " 45 " " "	Ludwigshafen " Frankenthal u. Worms.
" 10 " 10 " " "	Mannheim " Heidelberg.
Nachts 12 " 55 " " "	" " Heidelberg.